



SPORT

„Auch Twente hat eingesehen, dass es besser ist, wenn ich mich in Mailand behandeln lasse.“

ÖFB-TEAMSPIELER MARKO ARNAUTOVIC, DER ZUDEM DEMENTIERT, DASS SEIN WECHSEL ZU INTER GEPLATZT SEI



Training beim FC Bayern München

Philipp Netzer ist an der Säbener Straße angekommen. Bei den Amateuren des FC Bayern München absolviert der Vorarlberger derzeit ein Probetraining. Coach Mehmet Scholl will Netzer im Test gegen FSV Frankfurt einsetzen.

112

Cockpits für sein Wohltätigkeits-Kartrennen „Race-4-Kids“ am 8. August in Friedrichshafen verlost Timo Scheider bei Ebay. Unter www.ebay.de/star-sandcharity können sich die Fans ab sofort einen Platz im prominent besetzten Starterfeld sichern.

Freitag, 10. Juli 2009

E-Mail: sport@vn.vol.at

Teil C

BUNDESLIGA-SPLITTER

● **Premiere.** Der erste Auftritt des FC Bayern München unter Trainer Louis van Gaal findet heute Abend (DSF, live ab 20.15 Uhr) bei RB Salzburg statt.

● **Neuer Kapitän.** Torhüter Eddie Gustafsson löst bei den „Bullen“ Alexander Zickler ab.

FUSSBALL AUF EINEN BLICK

Champions League
Internet: www.uefa.com

Qualifikation, 1. Runde (Rückspiele)
SP Tre Fiori (Smr) – UE Sant Julià 1:1 n. V./1:1/5:4 i. E.
Mogren Budva (Mne) – Hibernians (Mlt) 4:0/2:0/6:0

Qualifikation, 2. Runde
RB Salzburg – Bohemians Dublin
KF Tirana – Stabæk IF (Nor)
WIT Georgia Tiflis – NK Maribor
EB/Stremur (Fro) – APOEL Nikosia
FC Kopenhagen – Mogren Budva (Mne)
VSC Debrecen – Kalmar FF (Swe)
Makedonija Skopje – BATE Borissow (Blr)
FH Hafnarfjörður (Isl) – FK Aktobe (Kaz)
Pjunik Eriwan (Arm) – Dinamo Zagreb
FK Ventspils (Lat) – F91 Düdelingen (Lux)
FK Ekranas (Ltu) – FK Baku (Aze)
NK Zrinjski Mostar – Slovan Bratislava
Inter Turku – Sheriff Tiraspol (Mda)
Rhyll FC (Wal) – Partizan Belgrad
Wisla Krakau – Levadia Tallinn
Levski Sofia – SP Tre Fiori (Smr)
Maccabi Haifa – Glentoran Belfast
Hinspiele/Rückspiele: 14./15. Juli bzw. 21./22. Juli
Weitere Qualifikationstermine
3. Runde: 28./29. Juli bzw. 4./5. August
4. Runde: 18./19. August bzw. 25./26. August

FUSSBALL AUF EINEN BLICK

Europa League
Internet: www.uefa.com

Qualifikation, 1. Runde (Rückspiele)
O'tpes Kökschetau (Kaz) – Zimbru Chisinau 0:2/2:1/2:3
FC Sestaponi (Geo) – Lisburn Distillery (Nir) 6:0/5:1/11:1
MIKA Ashtarak (Arm) – Helsingborgs IF 1:1/1:3/2:4
Irtysch Pawlodar – Haladás Szombathely 2:1/0:1/2:2
Inter Baku – Spartak Trnava (Svk) 1:3/1:2/2:5
MTZ/RIPA Minsk – Sutjeska Niksic 2:1 n. V./1:1/3:2
Renova Cepciste (Mkd) – Dinamo Minsk 1:1/1:2/2:3
Bnei Yehuda Tel Aviv – Simurg Zagatala 3:0/1:0/4:0
FC Birkirkara (Mlt) – Slaven Kopriwnica (Cro) 0:0/0:1/0:1
Nömme Kalju Tallinn – FC Dinaburg (Lat) 0:0/1:2/1:2
Dinamo Tirana – FC Lahti 2:0/1:4/3:4
Vetra Vilnius – CS Grevenmacher 3:0/3:0/6:0
Rosenborg Trondheim – NSI Runavik (Fro) 3:1/3:0/6:1
B36 Tórshavn – Olimpi Rustawi (Geo) 0:2/0:2/0:4
Rudar Velenje (Slo) – JK Trans Narva (Est) 3:1/3:0/6:1
Vilaznia Shkoder (Alb) – Sligo Rovers (Irl) 1:1/2:1/3:2
Käerjeng 97 (Lux) – Anorthosis Famagusta 1:2/0:5/1:7
Llanelli AFC (Wal) – Motherwell FC 0:3/1:0/1:3
TNS Llansantffraid (Wal) – Fram Reykjavik 1:2/1:2/2:4
Polonia Warschau – Bud. Podgorica (Mne) 2:0/Nachtspiel
Siroki Brijeg (Bih) – Bananz Eriwan 2:0/Nachtspiel
Linfield FC (Nir) – Randers FC 0:4/Nachtspiel
Keflavik IF – FC Valletta 0:3/Nachtspiel

Legende: Erstes Ergebnis Rückspiel, zweites Resultat Hinspiel, fettgedruckt der Gesamtscore und der Aufsteiger.

FORMEL 1 AUF EINEN BLICK

Großer Preis von Deutschland Nürburgring

Heute
1. freies Training 10.00 Uhr
2. freies Training 14.00 Uhr
Samstag
3. freies Training 11.00 Uhr
Qualifikation 14.00 Uhr
Sonntag
Formel-1-GP von Deutschland 14.00 Uhr
Fernsehen: ORF 1, RTL, Sky live

FUSSBALL AUF EINEN BLICK

CONCACAF-Gold-Cup
Internet: www.concacaf.com

Gruppe A
Tabelle: 1. Kanada 2 2 0 0 2:0 6
2. El Salvador 2 1 0 1 2:2 3
3. Costa Rica 2 1 0 1 2:2 3
4. Jamaika 2 0 0 2 0:2 0
Gruppe B
Haiti – Grenada 2:0 (1:0)
Torfolge: 14. 1:0 Noel, 79. 2:0 James
USA – Honduras 2:0 (0:0)
Torfolge: 75. 1:0 Quaranta, 79. 2:0 Ching
Tabelle: 1. USA 2 2 0 0 6:0 6
2. Haiti 2 1 0 1 2:1 3
3. Honduras 2 1 0 1 1:2 3
4. Grenada 2 0 0 2 0:6 0
Gruppe C
Guadeloupe – Nicaragua Nachtspiel
Mexiko – Panama Nachtspiel
Tabelle: 1. Mexiko 1 1 0 0 2:0 3
2. Guadeloupe 1 1 0 0 2:1 3
3. Panama 1 0 0 1 1:2 0
4. Nicaragua 1 0 0 1 0:2 0

„Alte“ Klubs bauen auf junge Kicker

■ Mit FC Dornbirn und Vienna kehren zwei Traditionsklubs in die ADEG-Liga zurück.

Wien (VN) Mit der Vienna (1894) und dem FC Dornbirn (1913) sind zwei Vereine zurück im Profibereich. Doch nicht nur das stolze Alter verbindet die beiden Vereine, es gibt noch andere Parallelen. Sowohl auf der Hohen Warte als auch auf der Birkenwiese vertraut man zum Großteil auf den Kader der Meisterschaft. Zudem wollen sowohl der FC Dornbirn als auch die Vienna im Profibereich mit Halbprofis bestehen. Die Spieler gehen arbeiten, studieren oder besuchen noch die Schule. „Von den Trainingseinheiten her hinken wir keineswegs hinterher, nur die Zeiten sind anders gewählt“, bringt es FCD-Trainer Armand Benneker auf den Punkt. Und Vienna-Coach Peter Stöger ergänzt: „Wir bieten auch am Vormittag ein Training an, aber wir Trainer richten uns nach den Ter-

minen der Spieler.“ Nicht zuletzt wollen sich beide Vereine auf keine finanziellen Abenteuer einlassen. „Als Aufsteiger hat man den Klassenerhalt im Auge und ich bin felsenfest überzeugt, dass wir es schaffen“, so Benneker.

Jugend an die Macht

Mit einem Schnitt von 22,9 Jahren ist der Kader des FC Mohren Dornbirn noch sehr

„Auf einem Berg in einer Hütte werden wir unser Ziel intern definieren.“

FCD-TRAINER ARMAND BENNEKER

jung. Unterboten nur noch vom dritten Aufsteiger im Bunde, dem TSV Hartberg. Der Altersschnitt der Spieler beträgt nicht einmal 22 Jahre, zudem soll das Budget der Steirer das kleinste der Liga sein. Der Trainer ist auch im Ländle kein Unbekannter, spielte doch Bruno Friesenbichler einst in Bregenz und beim FC Lustenau.



Dornbirn-Trainer Armand Benneker zeigte sich anlässlich der Liga-Konferenz in Wien sehr optimistisch. (Foto: gepa)

Und wieder Streit in der Formel 1

■ Erneut Angst vor Spaltung wegen neuen Krachs zwischen Teams und Weltverband.

Nürburg (VN) Drei Tage vor dem GP von Deutschland steuerten der Internationale Automobil-Verband FIA und die Rennstall-Vereinigung FOTA auf eine weitere Krise zu. In scharfem Ton stritten die Wi-

dersacher über die Mitspracherechte der FOTA beim Reglement für 2010. Weil die FIA den acht Formel-1-Rebellen derzeit nur eine Beobachterrolle zugestehen will, hatte die FOTA die Gespräche abgebrochen. Der Weltverband weist die Vorwürfe zurück. Die Einigung über ein neues Concorde Agreement, das die Verteilung der Gelder regelt, verzögert sich nach Darstellung der FIA vor allem we-

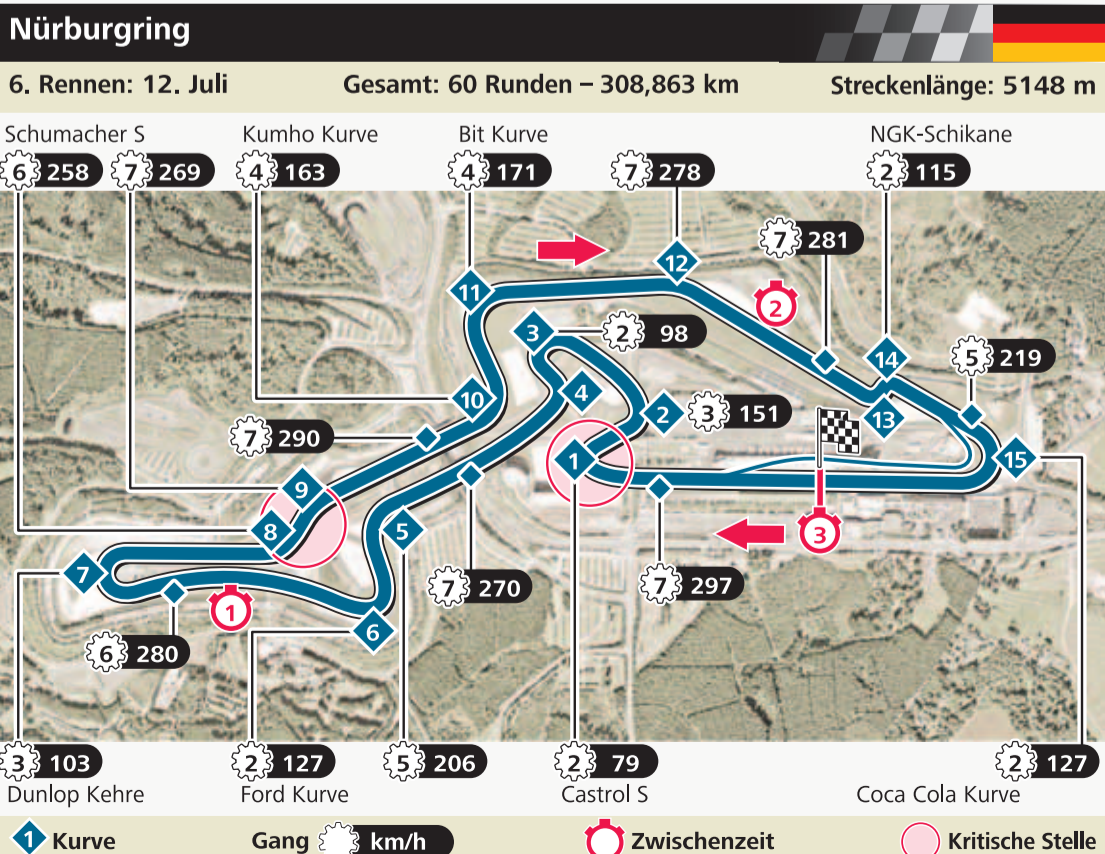
gen der Nachforderungen der FOTA. Angeblich haben sich die acht FOTA-Teams Ferrari, McLaren-Mercedes, BMW-Sauber, Renault, Toyota, Red Bull, Toro Rosso und Brawn GP trotz des „Friedens von Paris“ bislang nicht für 2010 eingeschrieben. Daher seien nur die von der FOTA ausgeschlossenen Rennställe Williams und Force India sowie die Neueinsteiger Campos, Manor GP und USF 1

bei Regelfragen stimmberechtigt. Sollten sich beide Seiten auf eine finale Version einigen, „könnten die Teams nicht mehr mit einer Konkurrenzserie drohen“, weil sie dann vertraglich an die Formel 1 gebunden werden, betonte die FIA. Die Frist zur Entscheidung über den Start einer „Piratenserie“ läuft angeblich heute ab. Wieder einmal steht die Zukunft der Formel 1 stark in Frage.

Button hofft in Deutschland auf Revanche

Nürburg (VN) Für Formel-1-WM-Leader Jenson Button (Brawn GP) bietet sich am Wochenende die perfekte Gelegenheit zur Revanche. Nach der Heimmiederlage gegen Sebastian Vettel (Red Bull) beim England-GP in Silverstone kann Button nun auf dem Nürburgring zurückschlagen und den 22-jährigen „Baby Schumi“ auf deutschem Boden besiegen. „Ich bin zuversichtlich, dass wir diesmal den Spieß umdrehen können“, meinte Button. Seine Hoffnungen ruhen vor allem auf der Brawn-GP-Performance im Finish des Silverstone-Rennens. „Da haben wir nämlich gezeigt, dass unsere Geschwindigkeit konkurrenzfähig ist.“ Brawn wird am Wochenende neue Aerodynamik-Teile einsetzen, die in Silverstone noch nicht verwendet worden waren. Aber auch Red Bull setzt die Entwicklung des neuen Autos munter fort.

Deutschland Grand Prix



VN, Grafik: © GRAPHIC NEWS, Foto: Google, Quelle: FIA, Allianz